



**Protokoll zur 26. ordentlichen Mitgliederversammlung der
Pensionärsvereinigung Knapsack e.V. (PVK) am
02. April 2025 im Casino des Feierabendhauses Knapsack**

Beginn der Versammlung: 15:00 Uhr, Ende der Versammlung: 16:45 Uhr
Anwesend waren 44 Personen (s. Teilnehmerliste)

Themen:

Entsprechend der Tagesordnungspunkte (TOP) zur Einladung vom 05. März 2025.

TOP 1 – Begrüßung und Abstimmung der Tagesordnung

Der Vorstandsvorsitzende Helmut Weiher eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die der Einladung gefolgt sind. Außerdem begrüßt er Simone Nörning, die einen Artikel für den KnapsackSPIEGEL verfassen wird und weist darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotos gemacht werden. Er fragt, ob jemand nicht fotografiert werden möchte. Dies ist nicht der Fall. Es wurde festgehalten, dass die satzungsgemäße Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiher stellt fest, dass keine Anträge, die bis zum 22. März 2025 hätten eingereicht werden müssen, vorliegen.

Mit dem Protokoll der 25. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. März 2024 sind die anwesenden Mitglieder einverstanden.

Keiner der anwesenden Mitglieder hat Anmerkungen oder Anpassungswünsche an die mit der Einladung verschickten Tagesordnungspunkte. Somit gilt diese als genehmigt und ist Grundlage für den Ablauf der Veranstaltung.

Die Mitgliederversammlung ist aufgrund der anwesenden Mitglieder laut Satzung beschlussfähig. Die Wahlen werden offen - also mit Handzeichen - durchgeführt.

TOP 2 – Bericht des Vorstandes für das Berichtsjahr 2024

Weiher berichtet anhand der begleitenden (und hier beigefügten) Präsentation über die Aktivitäten der PVK im Jahr 2024. Neben der Mitgliederversammlung am 20.03.2024 zählten zu den zahlreichen Aktivitäten der Vortrag „Vom Ort Knapsack zum Chemiestandort Knapsack, Teil 2“ und die Jahres-Exkursion zum Regierungsbunker / Bad Neuenahr. Ein besonderes Ereignis war die am 05.09.2024 stattgefundenen Feierstunde anl. des 25-jährigen Jubiläums der PVK. Einige Fotos zeigen u.a. die Gastredner Ralf Müller/Yncoris, den Hürther Bürgermeister Dirk Breuer und den Stellv. Landrat Ripp. Im Oktober fanden zwei Veranstaltungen statt: „Der Weg des Wassers im CPK“, der Vortrag mit Besichtigung der Abwasseranlagen wurde durch Patric Holstein durchgeführt. Außerdem wurde am 22.10. das Energiekompetenzzentrum (EkoZet) des Rhein-Erft-Kreises in Kerpen-Horrem besucht. Und natürlich konnte das Jahrestreffen im Feierabendhaus am 12. Dezember 2024 stattfinden.

Weiher berichtet, dass außer den Aktivitäten für die Mitglieder der Vorstand im Jahr 2024 aktiv in den Betriebsrestaurants Knapsack und Hürth um neue Mitglieder geworben hat. Außerdem nutzte Weiher die Gelegenheit, im November auf der Standortleiter- und Betriebsrätekonferenz die PVK vorzustellen.



Weihers und Dr. Mittelviehhaus führten im Dezember ein Gespräch mit der Geschäftsleitung der Yncoris, um u.a. über die Möglichkeit weiterer Unterstützung und Geldspenden zu sprechen.

Über die verschiedenen Aktivitäten wurden Artikel im KnapsackSPIEGEL veröffentlicht. Der „Wir Knapsacker“ wurde im Jahr 2024 fortgesetzt mit 7 Ausgaben.

Zur Mitgliederentwicklung wird festgehalten, dass sich der Mitgliederbestand von 154 Personen zum 31.12.2023 auf 155 Mitglieder zum 31.12.2024 erhöht hat. Verstorben sind im Berichtsjahr 10 Mitglieder. Ausgetreten aus der PVK ist im Jahr 2024 eine Person. Erfreulicherweise konnten wir im Jahr 2024 12 Neueintritte verzeichnen.

Zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung verzeichnet die PVK per 31.03.2025 weitere 13 Neuzugänge, 2 Mitglieder sind verstorben. Der Mitgliederbestand am 31.03.2025 beträgt nunmehr 166 Mitglieder.

Anhand der Folien „Zeitreihe Zu- und Abgänge PVK seit 2018“, „Altersstruktur 2021 und 2025“ und „Mitgliederstand seit 2007“ wird diese Entwicklung aufgezeigt.

Weihers verliest die Namen der Verstorbenen und bittet die Anwesenden sich zu erheben und den Verstorbenen in Stille zu gedenken.

TOP 3 – Bericht des Kassierers für das Berichtsjahr 2024

Halberg berichtet über die Finanzlage der Pensionärsvereinigung.

Nach Abgabe der Steuererklärung für die Jahre 2021 bis 2023 hat die PVK für weitere 3 Jahre die Freistellung für die Körperschafts- und Gewerbesteuer erhalten. Der Kassierer zeigt die Ein- und Ausgaben im Vergleich 2023 zu 2024.

Die positive Finanzentwicklung ist durch die Mitgliederentwicklung und die Beitragsanpassung begründet.

TOP 4 – Bericht der Kassenprüferin und Kassenprüfer für das Berichtsjahr 2024

Wolfgang Repke berichtet, dass die Kassenprüfung 2024 am 03. Februar 2025 durch die Kassenprüfer/in Margarete Strack, Wolfgang Repke und Peter Stephan stattgefunden hat. Die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung wurde festgestellt und im Protokoll bestätigt.

TOP 5 – Entlastung des Vorstandes

Repke schlägt vor, den gesamten Vorstand einschließlich Kassenwart zu entlasten. Der Entlastung stimmen alle Anwesenden bei Enthaltung des Vorstands zu. Der Vorstand gilt somit als entlastet.

TOP 6 – Neuwahl Vorstand / Beisitzer

Lt. Satzung der PVK erfolgt eine Abstimmung grundsätzlich durch Handzeichen.

Als Wahlleiter wird Hans-Peter Zilleken vorgeschlagen. Lt. Abstimmung wird er einstimmig für das Amt des Wahlleiters bestätigt.

Aus dem Kreis des Vorstandes/Beisitzer stellt sich für die Amtsperiode 2025 / 2026 das bisherige Vorstandsmitglied Günther Geisler aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl.

Zilleken zeigt mit einer Folie die Vorstandsstruktur auf und die derzeit dem Vorstandsgremium angehörenden Personen.

Pensionärsvereinigung Knapsack e.V.



Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes

Kandidaten für die Neuwahl sind: Helmut Weiher (Vorsitzender), Dr. Clemens Mittelviehhaus (stellvertretender Vorsitzender), Karin Hübner-Borj (Schriftführerin), Richard Halberg (Kassierer).

Der Frage Zillekens, ob sich aus dem Auditorium noch jemand zur Wahl des geschäftsführenden Vorstandes stellen möchte, erfolgt keine weitere Meldung.

Zilleken führt die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes durch Nennung der einzelnen Personen durch. Die Wahl erfolgt einstimmig durch Handzeichen. Helmut Weiher, Dr. Clemens Mittelviehhaus, Karin Hübner-Borj und Richard Halberg nehmen die Wahl an.

Neuwahl der Beisitzer

Kandidaten zur Wahl als Beisitzer sind: Dr. Horst Klassen, Horst Kühr, Friedel Lachmann, Wilbert Meier, Hilmar Plum, Oskar Storch, Wolfgang Strack.

Der Frage Zillekens, ob sich aus dem Auditorium noch jemand zur Wahl als Beisitzer stellen möchte, erfolgt keine weitere Meldung. Nachfrage eines Mitglieds, ob eine Wahl auch durchgeführt wird, wenn nicht alle Kandidaten anwesend sind. Oskar Storch kann nicht teilnehmen, hat aber im Vorfeld aufgrund seiner Abwesenheit die Annahme für den Fall der Wahl bekundet.

Zilleken führt die Wahl der Beisitzer durch Nennung der genannten Personen durch. Die Wahl erfolgt einstimmig durch Handzeichen und die Gewählten nehmen die Wahl an.

Weiher bedankt sich im Namen des neu gewählten Vorstandes für das Votum und das Vertrauen der Mitglieder.

Günther Geisler wird zukünftig aufgrund seiner zahlreichen Kontakte Unterstützung für den Vorstand im Hintergrund leisten, u.a. für den Wir Knapsacker. Für die bisherigen umfangreichen Aktivitäten und seine Zusage, die Arbeit des Vorstandes weiterhin inaktiv zu unterstützen, wird Günther Geisler in Abwesenheit von allen Anwesenden spontan großer Beifall gespendet.

TOP 7 – Neuwahl Kassenprüfer

Die bisherigen Kassenprüfer/in Margarete Strack, Wolfgang Repke und Peter Stephan stellen sich zur Wahl. Margarete Strack kann nicht teilnehmen, hat aber im Vorfeld aufgrund ihrer Abwesenheit die Annahme für den Fall der Wahl bekundet.

Weitere Bewerbungen/Vorschläge liegen nicht vor.

Die Wahl erfolgt einstimmig durch Handzeichen und die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 8 – Anträge von Mitgliedern

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 9 – durchgeführte und geplante Aktivitäten 2025

Die im Jahr 2025 geplanten Veranstaltungen / Vorträge werden von Weiher vorgestellt. Stattgefunden hat bereits am 14. März der „Erste-Hilfe-Auffrischkurs“. Referent war Tim Kluckhuhn von der Werksfeuerwehr Yncoris. Er hat angeboten, einen Nachfolgetermin abzuhalten zur weiteren Auffrischung bzw. für Personen, die nicht teilnehmen konnten. Terminiert sind die Jahresexkursion nach Aachen am 14. Mai, die Mitgliederwerbung in den Betriebsrestaurants Knapsack und Hürth am 21. und 22. Mai und der Spaziergang durch „Alt-Knapsack“ am 08. Juli. Der Termin für die Anfang September vorgesehene Besichtigung des RheinEnergie Stadions ist noch offen. Weitere vorgesehene Termine sind am 15. Oktober der Besuch der Ausstellung „Planet Ozean“ im Gasometer Oberhausen, der Vortrag „Whisky in Theorie und Praxis“ durchgeführt durch unser Mitglied Dr. Klassen am 12. November.



Das Jahrestreffen 2025 findet am 27.11.2025 statt.

Evtl. wird im Dezember der gemeinsame Besuch eines Weihnachtsmarktes geplant; die Rückmeldung der Anwesenden hierzu ist positiv.

Die Terminübersicht wurde bereits Anfang Februar per Post bzw. E-Mail an die Mitglieder verschickt. Separate Einladungen zu den Vorträgen / Veranstaltungen erfolgen jeweils rechtzeitig.

Die Veranstaltungen sind vorrangig für Mitglieder und Partner vorgesehen; selbstverständlich können gerne Gäste angemeldet werden.

zu TOP 9 – Informationen zur Jahresexkursion am 14. Mai 2025 nach Aachen

Hilmar Plum berichtet über die bevorstehende Jahresexkursion nach Aachen. Die Abfahrt des Busses ist für 8:00 Uhr ab Feierabendhaus geplant. Nach Ankunft in Aachen ist eine Führung im Dom vorgesehen. Anschließend ein gemeinsames Mittagessen „Rose am Dom“ (bis ca. 14:00 Uhr).

Das Restaurant bittet im Vorfeld um Angabe der Speisen. Daher wird schon bei der Anmeldung die Auswahl abgefragt. Es stehen 3 Menüs zur Auswahl, wovon 1 vegetarisches Menü angeboten wird. Nach dem Mittagessen steht freie Zeit zur Verfügung. Für 15:30 Uhr ist die Weiterfahrt zum Lindt Outlet und der Möglichkeit zum Einkauf. Die Rückfahrt ist für ca. 17 Uhr vorgesehen mit einer Ankunft in Knapsack um 18:30 Uhr.

Die Teilnahme mit Rollator ist möglich, im Bus ist ausreichend Platz dafür.

Anmeldeschluss für die Exkursion ist der 14.04.2025. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 60 € (inkl. Busfahrt, Eintrittsgelder und Mittagessen) wird vom Bankkonto abgebucht.

zu TOP 9 – Informationen zum Besuch des Gasometers in Oberhausen

Karin Hübner-Borj berichtet über die geplante Tagesfahrt zum Gasometer in Oberhausen und Besuch der Ausstellung „Planet Ozean“. Geplant ist eine gemeinsame Anreise mit dem Bus. Einstündige Führungen für Gruppen von 20-25 Personen schon reserviert. Anschließend können noch die einzelnen Ausstellungsteile besichtigt werden. Nach dem Ausstellungsbesuch steht freie Zeit zur Verfügung. U.a. besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Einkaufszentrums „CENTRO Oberhausen“. Neben dem Gasometer und im Einkaufszentrum sind Möglichkeiten zur Einkehr vorhanden (Kosten sind nicht im Teilnehmerpreis enthalten). Für ca. 16:00 / 16:30 Uhr ist die Rückfahrt nach Knapsack vorgesehen. In dem Teilnehmerpreis sind der Ausstellungseintritt (14 €; ab 65 Jahren 11 €, zuzüglich Kosten für die Gruppenführung und evtl. Audio-Guides) und die Busfahrt enthalten.

Es folgt eine separate Einladung, mit der auch der Teilnehmerpreis bekannt gegeben wird.

Auf die Abfrage nach Interesse an diesem Ausflug ist die Rückmeldung der Anwesenden positiv.

TOP 10 – Verschiedenes

- Dr. Horst Klassen berichtet, dass er auf dem Jahrestreffen eine Präsentation von Hans Nagel zu Knapsacker Impressionen - Knapsack wie es war - zeigen wird. Ein Eindruck sollte auf der MV gegeben werden, was an technischen Problemen gescheitert ist.
- Für die Unterstützung bei der Mitgliederwerbung in den Betriebsrestaurants Knapsack und Hürth am 21. und 22. Mai haben sich die Mitglieder gemeldet:
 - o Frau Casper am 21.05. in Knapsack von 09:00-12:00 Uhr
 - o Herr Mücke am 21.05. in Knapsack
 - o Herr Neukirch am 22.05. in Hürth
- Vorschlag von Herrn Ophoven: Veranstaltung in 2026 zum Thema „Brandschutz im eigenen Heim“ vorsehen.

Pensionärsvereinigung Knapsack e.V.



- Diskussion, ob musikalische Untermalung bei Veranstaltungen (Jahrestreffen) gewünscht ist.
- Weihers greift das Thema „Abmelden bei Nichtteilnahme“ auf und bittet die Mitglieder darum, sich zu melden, wenn absehbar ist, dass man an einer Teilnahme verhindert ist. Als Beispiel führt er die 25-Jahr-Feier an, an dem 10 % der Angemeldeten nicht gekommen sind.
- Außerdem bittet er darum, aktiv neue Mitglieder im Kollegen- / Freundeskreis zu werben.

TOP 11 – Vortrag Frau Sigrid Bender zum Verein „Pänz vun Kölle e.V.“

Frau Sigrid Bender ist zusammen mit Michael Maier Vorstand des Vereins „Pänz vun Kölle e.V.“. Der Verein hilft Kindern in schwierigen Situationen entweder mit Einzelmaßnahmen oder Gruppen, vorwiegend in Kinderheimen in Köln und Erftstadt. Und setzt dort an, wo öffentliche Mittel fehlen und direkte Hilfe geleistet werden kann. Das soziale Engagement hat 2003 mit Gründung der Rhein-Erft-Akademie begonnen und wird heute von vielen Unternehmen - auch im CPK - unterstützt. Am 27.04.2025 findet ein Benefizkonzert der KG Blau-Weiß Fischenich in Erftstadt-Erp statt. Mit der Teilnahme kann Jeder den Verein direkt unterstützen.

Weihers bedankt sich bei Frau Bender für den sehr informativen Vortrag und für ihr Engagement. Er schlägt vor, den heutigen Betrag aus der Spendenbox dem Verein „Pänz vun Kölle e.V.“ zu spenden.

Bei den Teilnehmern bedankt sich Weihers für das zahlreiche Erscheinen und wünscht allen eine gute und gesunde Zeit und schließt die Versammlung um 16:45 Uhr.

Hürth, 15. April 2025

K. Heimerl-Bog 

Protokoll

Vorsitzender

Anlagen

Einladung vom 05. März 2025 zur Mitgliederversammlung
Präsentation zur Mitgliederversammlung